Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Bei ihrer morgendlichen Spazierrunde hält Gani plötzlich inne: „Roxy, riechst du den Frühling? Ich habe den Eindruck, als ob heute alles ganz neu und frühlingshaft riecht.“ Roxy hebt seine Nase in die Luft und schnuppert. „Rieche ich da etwa den ersten Bärlauch?“ Er lacht und stupst Gani liebevoll in die Seite. „Du hast recht, es duftet nach Frühling und neuem Leben!“ Die beiden trotten weiter, bis Gani einen Freudenschrei tut: „Ich sehe die ersten Veilchen!“ Sie bleibt stehen und beugt sich zu den lilafarbenen Veilchen runter. „Mh, wie das duftet... Das duftet für mich nach Frühling.“ Vorsichtig steckt auch Roxy seine Nase in die Veilchen. „Hatschi! Oh wie das in der Nase kitzelt. Hatschi!“ Roxy muss mehrmals niesen, wirft seinen Kopf nach hinten und schüttelt seine Mähne. „Vielleicht bin ich allergisch auf Veilchen,“ lacht er. „Komm, dann lass uns weiterziehen und schnuppern, was es sonst noch alles zu riechen gibt,“ ruft Gani und watschelt davon.

Spiri-Impuls:
- Zündet eine Kerze an und macht es euch bequem.
- Werdet für einen Moment ganz ruhig.
- Kennt ihr die Redewendung: „Jemanden gut riechen können“? Jede und jeder von uns hat einen eigenen Körperduft – ganz egal, welches Deo, Shampoo oder Waschmittel ihr benutzt. Unsere Nase spielt eine große Rolle im Miteinander, ob wir jemanden sympathisch finden oder nicht. Dies geschieht meist unbewusst, d.h. ohne dass wir es beeinflussen.

Überlegt mal zusammen:
- Wen könnt ihr gut riechen? Wen habt ihr gern?
- Wer riecht wie? Wer riecht nach Parfüm, wer nach Waschmittel…?
- Wo riecht es besonders? In der Kirche nach Weihrauch? Bei Oma nach Kuchen? Im Garten nach Veilchen? In der Werkstatt nach Öl?
- Gebet:

Gott, wir danken Dir für unsere Nase. Es ist wunderbar, dass wir riechen können. Ohne all die Düfte in der Luft wäre die Welt fade. Wir bitten Dich um ein gutes Miteinander, dass wir einander gut riechen können. Amen.

Elterntipp:
In Liebesbeziehungen spielen Körpergerüche eine wesentliche Rolle. Um den anderen gut riechen zu können, ist es wichtig, mit sich selbst zufrieden zu sein und sich selbst gut riechen zu können. Und? ;-)

Dienstag – OUTDOOR-TIPP

Macht einen Spaziergang und haltet eure Nase in den Wind! Was riecht ihr? Packt eine Mülltüte mit ein, und wenn ihr Müll riecht oder seht, sammelt ihn auf, denn: MÜLL STINKT!

Montag – MUSIK-TIPP

„Jedes Tier hat seine eigne Nase"…Stellt euch vor, es würde keine Nase geben: Nichts zu riechen gäb's in unser'm Leben
(mehr auf Extra-Seite)

Mittwoch – MACH-WAS-TIPP

Autofasten

Einen Tag, eine Woche oder die ganze Fastenzeit zu Fuß gehen. Da wird man fit und die Nase bekommt auch wieder mehr zu tun: die Welt riechen, statt Abgase. Merkt ihr an der Luft schon, dass es Frühling wird?

Donnerstag – KREATIV-TIPP

Wie wäre es mit einer schön duftenden Seife? Die könnt ihr auch selber machen.
(mehr auf Extra-Seite)

Was riecht denn da? Eine*r bekommt die Augen verbunden und darf verschiedene Dinge erschnüffeln, z. B. Zimt, Kaffee, Apfel, Kräuter, …

Samstag – SPIELE-TIPP

AF.

Freitag – FASTEN-TIPP

WENIGER **… Plastik: Nur Lebensmittel kaufen, an denen man schnuppern kann – also nichts, was in Plastik verpackt ist.** ***DAMIT MEHR*** **…. Wir entdecken, wie gut Dinge duften, und wir außerdem Plastik sparen.**

Fastenwoche
14.-20. 3. 2021

Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Extra-Seite

mit einer genaueren Beschreibung für folgende Tage:

Montag – Musik-Tipp

Noch einmal „Löwenzahn“ – „Jedes Tier hat seine eigne Nase…Stellt euch vor, es würde keine Nase geben: Nichts zu riechen gäbs in unser'm Leben

Hier der gesamte Text dazu, wieder aus der Datenbank vom Löwenzahn-Fanclub:

In der Löwenzahn-Folge 127 „Peter und die Schnüffler“ wird erzählt, was ein „Olfaktologe“ so macht.

Donnerstag – Kreativ-Tipp

Seife selber machen

Material: Schüssel, Teller, Reibe, Esslöffel, Plätzchenformen, Kern- oder Arztseife, Lebensmittelfarbe (am besten in Pulverform), Lavendel-, Rosen oder Ringelblumenblüten (Apotheke), Krug mit handwarmen Wasser

✂ Die Reibe auf einen Teller stellen und die Seife zu Flocken reiben.
✂ Die Flocken in eine Schüssel füllen, etwas Lebensmittelfarbe dazu. Wenn die Seife duften soll, Blüten zugeben.
✂ Nun etwas Wasser (1TL) zugeben und mit den Händen die Masse verkneten. Immer einen kleinen Teil Wasser dazu, damit sich die Masse verbindet und nicht mehr bröckelt. Doch nicht zu viel Wasser, sonst löst sich die Seife auf.
✂ Nun könnt ihr aus der Masse Kugeln, Eier… mit den Händen formen. Oder die Masse in eine Ausstechform drücken. Die Seife in den Ausstechformen einen Tag trocknen lassen, dann vorsichtig herauslösen.
✂ Die Seife muss mindestens eine Woche trocknen und dabei immer wieder gewendet werden.
HINWEIS: Seife ist ein schönes Geschenk, beschriftet bitte die Seife, es sieht nämlich Pralinen oder Keksen sehr ähnlich!!!